

Schmerztherapie in der Palliativversorgung

Schmerz ist ein multidimensionales Phänomen, dessen individuelle Wahrnehmung von einer Vielzahl an physischen, psychischen, sozialen, kulturellen und spirituellen Faktoren moduliert werden kann. Cicely Saunders hat hierfür den Begriff des „total pain“ geprägt, der alle diese Faktoren und ihre Wechselbeziehungen umfasst.

Menschen, die unheilbar krank, sterbend sind, äußern oft Angst vor Schmerzen. Schmerzen, die sie aufsaugen und ihnen keine eigene Gestaltung ihres Lebens mehr erlauben. Moderne Schmerzmedikation ermöglicht heutzutage eine große Hilfe in der Schmerzlinderung, dennoch sollten die zahlreichen Erscheinungsformen des Schmerzes bei der Therapieplanung berücksichtigt werden.

Palliativmedizin setzt an erster Stelle auf eine suffiziente Schmerztherapie und Symptomkontrolle, die durch psychotherapeutische, seelsorgerliche, psychosoziale und hospizpädagogische Begleitung ergänzt werden.

Im Rahmen der Konferenz Schmerztherapie in der Palliativversorgung werden Fachleute aus ihrem Erfahrungsspektrum berichten und mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in einen engagierten Dialog treten.

Wir laden Sie sehr herzlich zu dieser Konferenz ein!

Prof. Dr. med. Jan Schulze

Präsident der Sächsischen Landesärztekammer

Prof. Dr. med. Gustavo Baretton

Vorsitzender des Tumorzentrums Dresden

Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom

Direktorin der Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden gGmbH

Freitag, 23. März 2007

- 09:30 Uhr Begrüßung durch die Kooperationspartner
- 10:00 Uhr Einführung in die Konferenz
Total Pain – die Dimensionen des Schmerzes
Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom
- 10:20 Uhr Eröffnungsvortrag:
Der Mensch und sein Schmerz
Schmerz aus anthropologischer Perspektive
Prof. em. Dr. med. Hans-Egbert Schröder, Dresden
- 10:55 Uhr Der Schmerz des Menschen aus philosophischer Sicht
Prof. em. Dr. phil. Rudolf Heinz, Düsseldorf
- 11:30 Uhr Moderne Formen der Schmerztherapie aus klinisch-pharmakologischer Perspektive
Sylvia Postel, Magdeburg
- 12:05 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Schmerztherapie in der pädiatrischen Palliativversorgung
Dr. med. Silke Nolte-Buchholz, Dresden
- 14:05 Uhr Schmerztherapie in der geriatrischen Palliativversorgung
Dipl.-Med. Sabine Vodenitscharov, Radeburg
- 14:40 Uhr Schmerzen erfassen und behandeln bei Menschen mit Demenz
Prof. Dr. med. Thomas Kallert, Dresden
- 15:15 Uhr Pause
- 15:35 Uhr Total Pain des Tumorkranken und des Sterbenden
Dr. med. Jürgen Flender, Bielefeld
- 16:10 Uhr Palliative Schmerztherapie in der ambulanten Versorgung – Möglichkeiten und Grenzen
Dipl.-Med. Klaus-Ulrich Dässler, Freital

- 16:45 Uhr Paradigmenwechsel in der Schmerztherapie und komplementäre Angebote
Dr. med. Margareta Schiller, Dresden
- 17:10 Uhr Moderne Schmerztherapie und psychosoziale Begleitung – praktikabel UND finanzierbar?
Dr. med. Marina Gruenberger, Sebnitz
- anschl. Fragen an die Referenten, Publikumsgespräch

Samstag, 24. März 2007

- 09:00 Uhr Die soziale Dimension des Schmerzes
Manfred Gaspar M.A., Nordfriesland
- 09:35 Uhr Aus dem Tagebuch einer Schmerzpatientin
Dr. med. Hoffmann, Dresden
- 10:10 Uhr Pause
- 10:45 Uhr Palliative Pflege bei Schmerzen
Ulrike Schmid, Bietigheim-Bissingen
- 11:10 Uhr Schmerz und Spiritualität
Sr. M. Antonia, Klinikseelsorgerin, Dresden
- Plenargespräch
Moderation: Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom
- 12:30 Uhr Ende der Konferenz

Zertifizierung

Diese Veranstaltung wird von der Sächsischen Landesärztekammer für das Sächsische Fortbildungszertifikat anerkannt und mit 12 Punkten auf die freiwillig zertifizierte Fortbildung angerechnet.

Zielgruppe

Ärztinnen und Ärzte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Pflege, psychosozialer und hospizlicher Betreuung, Seelsorge, Patienten und ihre Angehörigen, interessierte Öffentlichkeit.

Konferenzbeitrag

Der Eintritt ist frei.

Verpflegung

Ein reichhaltiges Angebot finden Sie in der Cafeteria im Krankenhaus St. Joseph-Stift. Die Verpflegung erfolgt auf eigene Kosten.

Kooperationspartner

■ Sächsische Landesärztekammer

Schützenhöhe 16
01099 Dresden

Kontakt: Prof. Dr. med. Jan Schulze
Telefon: 0351 8267-0
Fax: 0351 8267-412

■ Tumorzentrum Dresden e.V.

Löscherstraße 18
01309 Dresden

Kontakt: Dr. rer. nat. Frank Dörre
Telefon: 0351 3177-301
Fax: 0351 3177-303
Internet: www.tumorzentrum-dresden.de

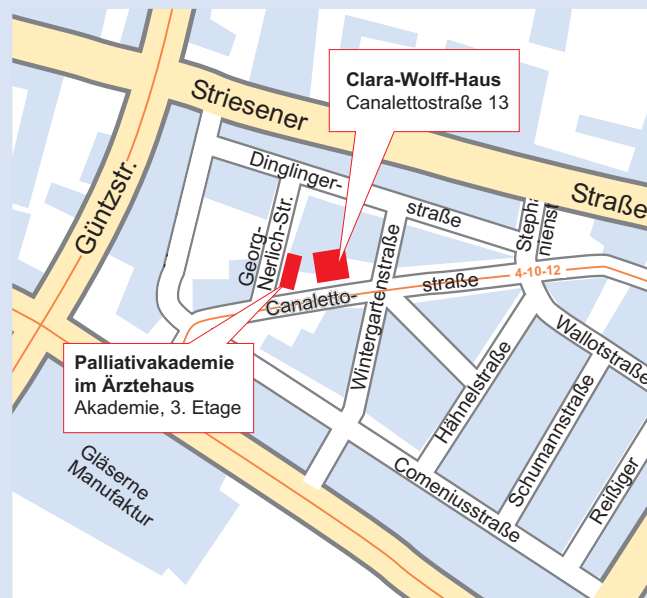
■ Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden gGmbH

Georg-Nerlich-Straße 2
01307 Dresden

Kontakt: Dr. phil. Ingrid-Ulrike Grom
Telefon: 0351 4440-2901
Fax: 0351 4440-2999
Internet: www.palliativakademie-dresden.de

Anreise

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahnlinie 4, 10 und 12,
Haltestelle: Krankenhaus St. Joseph-Stift



Weitere Informationen

erhalten Sie von unserem Akademierteam. Sie erreichen uns Montag – Freitag von 9:00 bis 15:30 Uhr unter der Telefonnummer: 0351 4440-2902.

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden gGmbH

Georg-Nerlich-Straße 2
01307 Dresden

Telefon: 0351 4440-2902
Telefax: 0351 4440-2999

Internet: www.palliativakademie-dresden.de

Akademie für Palliativmedizin
und Hospizarbeit Dresden gGmbH



K O N F E R E N Z

Schmerztherapie in der Palliativversorgung

23. – 24. März 2007 in Dresden

